



Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar
-Örtliche Ordnungsbehörde-

Hochwasserinformationsdienst

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im hochwassergefährdeten Bereich.

In dieser Jahreszeit, kann mit steigenden Pegelständen gerechnet werden.

Mit den nachfolgenden Informationen wollen wir dazu beitragen, im Falle eines Hochwassers die Schäden für Sie und Ihre Familie möglichst gering zu halten.

1. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig z.B. bei alteingesessenen Nachbarn und Bekannten und nutzen Sie deren Erfahrungen.
2. In der ersten Phase des Hochwassers wird die Versorgung mit dem Bau von Stegen gesichert. Ist dies nicht mehr möglich, werden von der Feuerwehr Boote eingesetzt.
Wir machen nachdrücklich darauf aufmerksam, dass ein Betreten der Bahngleise auch im Hochwasserfall nicht erlaubt ist.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Verbandsgemeindeverwaltung unter 0261/6503-175, 0261/6503-131 oder 0261/6503-175
3. Weitere Informationen erhalten Sie während des Hochwassers durch die örtliche Presse, Rundfunk sowie den Sozialen Medien. Vorhersagen und Lageberichte des Mittelrheins Pegel Koblenz können unter www.hochwasser-rlp.de verfolgt werden:

Die beiliegende Hochwasser-Checkliste soll Sie bei Ihren Vorbereitungen unterstützen.

Hochwasser-Checkliste

1. Informieren Sie sich regelmäßig über steigende Wasserstände und Hochwasservorhersagen.
Nutzen Sie nach Möglichkeit Warn-Apps (z.B. KATWARN) und achten Sie auf Radio- und Lautsprecherdurchsagen.
2. Notieren Sie sich die aktuellen Wasserstände und erstellen Sie eine Tabelle mit für Sie kritischen Wasserständen und Bezugspunkten!

Beispiel:

Datum	Uhrzeit	Pegelstand Koblenz	Situation
		7,00 m	Wasser steht auf Straße
		7,25 m	Keller feucht

Wenn Sie Neubürger/in in einem hochwassergefährdeten Gebiet sind, lassen Sie sich durch alteingesessene Bewohner beraten und nutzen Sie deren Erfahrungen

3. Notieren Sie sich für Notfälle die Telefonnummern von:
Hochwasserschutzzentrale, Strom-, Wasser- und Gasversorgungsunternehmen, Heizölversorger, Heizungsinstallateur, Gemeinde/ Stadt, Nachbarn, Versicherung, Notfalladressen und Telefonnummern von Hausarzt und Notdienst!
4. Was noch zu tun ist:
 - Bringen Sie kranke und pflegebedürftige Personen rechtzeitig möglichst bei Verwandten und Freunden unter!
 - Bringen Sie Ihre Tiere in Sicherheit!
 - Räumen Sie frühzeitig Keller, Garage und tiefer liegende Räume.

- Bereiten Sie Abdichtungsmaßnahmen vor.
- Schalten Sie den Strom in den überfluteten Räumen ab.
- Sorgen Sie für Notbeleuchtung.
- Treffen Sie mit Ihren Nachbarn eine Vereinbarung für den Fall, dass Ihr Telefon ausfällt.
- Drehen Sie die Haupthähne von Gas, Wasser, Strom, Heizung und Öl ab.
- Schützen Sie Ihre Heizungsanlage. Lassen Sie Brenner, Thermen usw. rechtzeitig ausbauen. Schließen Sie bei Gasheizung die Gasventile.
- Sichern Sie Ihre Öltanks und Anschlussleitungen (Füllstutzen, Entlüftung!)
- Entfernen Sie Ihre Öltanks mit Altöl, Säuren, Farben, Lacken usw. aus hochwassergefährdeten Räumen.
- Fahren Sie Ihren Pkw aus Ihren hochwassergefährdeten Garagen oder Parkplätzen.
- Falls erforderlich, nehmen Sie sich Urlaub. Die Feuerwehr kann nur in Ausnahmefällen helfen.
- Helfen Sie Ihren Nachbarn.

Meine persönliche Grundausrüstung

- Netzunabhängiges Rundfunkgerät (Batterien regelmäßig überprüfen!)
- Aufgeladene Mobiltelefone und evtl. aufgeladene Powerbanks
- Beleuchtung: Dicke Kerzen, Taschenlampe mit Batterien, Petroleumlampe mit Petroleum, Lampenaufsatz für Campinggasflasche, Streichhölzer
- Stromunabhängige Kochstelle: Spirituskocher, Campinggaskocher, Benzinkocher, Trockenspirituskocher (Esbit-Kocher), Holzkohlegrill oder Gasgrill
- Heizung: Campinggasflasche mit Heizungsaufsatz, Wärmflasche, Wolldecken, Taschenwärmer
- Notfallgepäck falls eine Evakuierung notwendig wird (Warme wasserdicht verpackte Ersatzkleidung, Schlafsack, wichtige Dokumente)
- Gummistiefel oder Wathosen
- Für die Hygiene: Waschschüssel, Toiletteneimer mit Deckel oder Campingtoilette
- Für die Ernährung: sauber vorher abgefüllter Trinkwasservorrat, Konserven
- Brennstoffe, Batterien und Akkus regelmäßig überprüfen
- Bei häufig auftretendem Hochwasser: aufgeladenes Mobiltelefon, Sandsäcke mit Füllmaterial, FI-Schutzschalter, Stegbaumaterial, kleines Boot, Stegpumpen mit FI-Schutzschalter und Schlauch, Rettungswesten, Warnlampe, Notstromaggregate, Werkzeug

Meine Hausapotheke

- Verbandskasten wie für Pkw (Grundausrüstung Verbandstoffe, Verbandsschere etc.)
- Desinfektionsmittel
- Fieberthermometer
- Auf Nutzer (z.B. Kinder) abgestimmte Medikamente:
 - gegen Fieber und Schmerzen (z.B. Fieberzäpfchen, -saft für Kinder)
 - gegen Magen-Erkrankungen (Durchfall, Verstopfung)
 - gegen Verletzungen (Wund- und Heilsalbe etc.)
 - gegen Insektenstiche
 - regelmäßig einzunehmende persönliche Medikamente
- Anleitung für Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Regelmäßig die Haltbarkeit von Verbandstoffen und Medikamenten prüfen

Verbandsgemeindeverwaltung
Vallendar
- örtliche Ordnungsbehörde -